

## High Potentials Crossing Borders

Ein deutsch-niederländisches Hochschul-Gemeinschaftsprojekt zur grenzüberschreitenden Förderung von talentierten Studierenden.

Das Projekt High Potentials Crossing Borders ermöglicht es Studierenden von zwei deutschen und zwei niederländischen Hochschulen, Erfahrungen mit dem regionalen grenzüberschreitenden Arbeitsumfeld zu machen.

Studierende, die bereits während ihres Studiums Erfahrungen in einem Nachbarland gemacht haben, können sich niemals mehr nur auf dem nationalen Arbeitsmarkt orientieren.

Erste Kontakte zu potentiellen, regionalen Unternehmen werden durch dieses Projekt bereits ab dem zweiten Studienjahr geknüpft, so dass nach Abschluss des Studiums eine zunehmende Orientierung auf den (Eu)regionalen Arbeitsmarkt stattfinden kann.

Hierdurch kann einer Abwanderung von qualifizierten Fachkräften aus der Grenzregion stückweise entgegengegangen werden.

### Projektlaufzeit

- Februar 2017 bis März 2021

### Kooperationspartner



Zuyd  
Hogeschool



Dieses Projekt wird im Rahmen des INTERREG-V-Programms von der Europäischen Union, vom Land Nordrhein-Westfalen und der Provinz Limburg unterstützt.



Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Industrie, Mittelstand und Handwerk  
des Landes Nordrhein-Westfalen



provincie limburg



**Kontakt:** Julia Tiskens | [Julia.Tiskens@hs-niederrhein.de](mailto:Julia.Tiskens@hs-niederrhein.de) | 02161 / 186-6259  
Gerhard Waitschies | [Gerhard.Waitschies@hs-niederrhein.de](mailto:Gerhard.Waitschies@hs-niederrhein.de) | 02151 / 822-1523  
Dr. Ann Marie Krewer | [Ann-Marie.Krewer@hs-niederrhein.de](mailto:Ann-Marie.Krewer@hs-niederrhein.de) | 02161 / 186-6250  
Janina Siewert | [Janina.Siewert@hs-niederrhein.de](mailto:Janina.Siewert@hs-niederrhein.de)